22.07.2025

Terminal Basel Wolf
Allgemeine Verhaltensregeln für Terminalbenutzer

Willkommen in unserem Terminal!

Ihre Sicherheit hat für uns höchste Priorität. Intermodale Terminals sind dynamische Umgebungen, in denen Kräne, Lastwagen und Züge gleichzeitig im Einsatz sind. Um Ihre Sicherheit und einen reibungslosen Ablauf der Betriebsprozesse zu gewährleisten, bitten wir Sie, sich mit den folgenden Sicherheitsrichtlinien vertraut zu machen.

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen zu möglichen Gefahren sowie zu den geltenden Verhaltensregeln für alle Terminalnutzer – einschliesslich Fahrer, Wartungspersonal und Besucher. Durch die Einhaltung dieser Regeln tragen Sie zu einem sicheren und effizienten Betriebsumfeld bei.

Bitte beachten Sie, dass zusätzlich zu den unten aufgeführten internen Vorschriften auch die nationalen Strassenverkehrsregeln jederzeit im Terminalbereich gelten und einzuhalten sind.

Gefahrenquellen im Terminal

- Verkehr von leichten und schweren Strassenfahrzeugen (Lkws, Pneukräne, Pkws, Maschinen)
- Kranbetrieb
- Rangierbetrieb von Zügen
- Betriebspersonal zu Fuss oder per Fahrrad
- Container für den Transport von Gefahrgut (ADR/RID-Norm)
- Hängende Lasten

Diese Gefahrenquellen sind durch die Umschlagtätigkeit gegeben und im gesamten Terminalbereich anzutreffen.

Haftung bei Unfällen und Schäden

Die Hupac Gruppe lehnt jede Haftung für Vorkommnisse und Unfälle innerhalb der Terminals ab, bei denen Personen oder Sachen zu Schaden kommen, falls diese auf Nichtbeachten der nachfolgend angegebenen Vorschriften und Verbote zurückzuführen sind.

Die Hupac Gruppe behält sich zudem rechtliche Schritte gegen die Urheber von Schäden an Anlagen und/oder Maschinen vor, die auf Missachtung der genannten Vorschriften und Verbote zurückzuführen sind.

Verhalten im Notfall

Bei Gefahr sind folgende Regeln zu beachten:

- Ruhe bewahren
- Anwesendes Betriebspersonal alarmieren und über den Vorfall unterrichten
- Verlassen Sie die Gefahrenstelle sofort und befolgen Sie die Anweisungen des zuständigen Betriebspersonals
- Keine Tätigkeiten durchführen, die Ihre Person oder Dritte gefährden könnten
- Sammelpunkt am markierten Ort aufsuchen
- Befolgen Sie dieAnweisungen der Verantwortlichen

Persönliche Schutzmassnahmen

Personen, die sich auf dem Terminal aufhalten, müssen folgende Schutzbekleidung tragen:

- Schutzhelm in der Nähe von Portalkränen und dort, wo dies gemäss Vorschriften vorgesehen ist
- Sicherheitskleidung oder -westen mit retroflektierenden Streifen
- Sicherheitsschuhe (bei Arbeitstätigkeit im Terminal)
- Schutzhandschuhe (bei Arbeitstätigkeit im Terminal)

Verhaltensregeln

Im Einfahrtsbereich

- Gehen Sie mit vollständigen Unterlagen zu den Check-in-Schaltern
- Achten Sie auf gemischten Verkehr (Fussgänger, Pkw, Lkw, Sattelzüge)
- Höchstgeschwindigkeit: max. 20 km/h oder laut Beschilderung
- Beim Überqueren von Fahrwegen für Schwerlastverkehr ist äusserste Vorsicht geboten
- Machen Sie Ihre Präsenz optisch (Warnkleidung, Licht) und akustisch (z. B. Zuruf) kenntlich
- Minimieren Sie Lärm – Hupen nur im Notfall verwenden

Im Be- und Entladebereich

- Befolgen Sie die Anweisungen des Terminalpersonals
- Höchstgeschwindigkeit: max. 20 km/h oder laut Beschilderung.
- Vorsicht bei hängenden Lasten
- Vorsicht bei herausstehenden und überhängenden Ladeeinheiten
- Vorsicht bei rangierenden Zügen
- Vorsicht bei fahrenden Kraftfahrzeugen
- Vorsicht bei Kranbewegung
- Beachten Sie alle Hinweis- und Warnschilder im Terminal
- Motor abstellen, sobald das Fahrzeug steht

Vorschriften

- Befolgen Sie die Anweisungen des Betriebspersonals ausnahmslos
- Höchstgeschwindigkeit: max. 20 km/h oder gemäss Beschilderung
- Vor dem Überqueren der Gleise stets auf Zugverkehr achten
- Bei fahrenden Zügen ist ein Mindestabstand von 2 m zum Gleis einzuhalten; warten Sie auf Anweisungen des Betriebspersonals
- Vorsicht bei Kranbewegungen
- Machen Sie Ihre Präsenz durch Rufen oder sichtbare Signale kenntlich
- Fahrzeuge müssen im Kranbereich anhalten; Weiterfahrt nur auf Anweisung des Betriebspersonals
- Beim Be- oder Entladen: Fahrzeug vollständig zum Stillstand bringen und sichern; Weiterfahrt nur mit Freigabe des Betriebspersonals
- Fahrzeuge müssen in technisch einwandfreiem Zustand sein und den geltenden Vorschriften entsprechen
- Container dürfen nur beim Verlad unter dem Kran abgekuppelt werden
- Containerbefestigung erfolgt erst nach Abschluss der Kranarbeiten

Verbote

- Zutritt zum Terminal ohne Bewilligung
- Rauchen innerhalb des Terminals
- Abbrennen offener Flammen oder Verwenden von Geräten mit starker Wärmeentwicklung
- Aufenthalt unter Kränen mit hängenden Lasten
- Auf anderen Areale als die Verlade- und Abladezonen (in Fahrzeugnähe) gehen
- Überqueren von Gleisen bei heranfahrenden Zügen
- Besteigen der Bahnwagen für Unbefugte
- Wegwerfen von Papier, Plastik, Flaschen oder anderen Gegenständen, die Schaden verursachen oder der Umwelt schaden könnten
- Gefahrgut behandeln oder Eingriffe an den Fahrzeugen bzw. Containern vornehmen
- Aufenthalt in weniger als 1 Meter Abstand vom Krangleis
- Handybenutzung beim Fahren
- Fotografieren oder Filmen ohne Autorisierung des Terminalverantwortlichen
- Flüssige oder feste Stoffe in die Schächte oder Raster giessen bzw. werfen

Verschiedenes

Unsere Terminals werden von Videoüberwachungsanlagen kontrolliert.

Der Strassenverkehr und die Geschwindigkeit der Fahrzeuge unterliegen Kontrollen.

Ansprechpartner

- **Steve Lafranchi**
  Terminal Manager Basel Wolf
  Tel. +41 58 8558739
  slafranchi@hupac.com

- **Fabio Contrafatto**
  Risk and Safety Group Coordinator
  Tel. +41 58 8558070
  fcontrafatto@hupac.com

14.07.2025

Terminal Basel Wolf
General rules of behaviour for terminal users

Welcome to our terminal!

Your safety is our priority. Intermodal terminals are dynamic environments where cranes, trucks, and trains operate simultaneously. To ensure your safety and the smooth functioning of operations, we kindly ask you to familiarise yourself with the following safety guidelines.

This document provides essential information on potential risks and the rules to be followed by all terminal users, including drivers, maintenance personnel, and visitors. By observing these rules, you contribute to a safe and efficient working environment for everyone.

In addition to the internal regulations listed below, please remember that national road traffic laws also apply within the terminal and must be respected at all times.

Sources of danger at the terminals

- Movement of heavy and light road vehicles (lorries, reach stackers, motorcars and other machinery)
- Crane operation
- Train shunting
- Operating staff on foot or by bike
- Containers for dangerous goods transportation (ADR/RID regulations)
- Suspended loads

These sources of danger arise from the terminal activity and involve the whole terminal area

Responsibility for accidents and damage

The Hupac Group disclaims all responsibility related to events and accidents leading to injury or damage inside the terminal, in case these have been caused by the non-observance of the behaviour rules and by the violation of the obligations and prohibitions mentioned here below.

The Hupac Group reserves also the right to take legal steps against who should cause damage to the structures, to the equipments and to the machines as a consequence of the non-fulfilment of the mentioned rules, obligations and prohibitions.

Behaviour rules in case of an emergency

In case of danger the following rules must be followed:

- Keep calm
- Give the alarm and inform the staff accordingly
- Go away immediately from the source of danger, following the indications given by the authorized operating staff
- Refrain from any action likely to endanger yourself and others
- Reach the indicated meeting point
- Follow the instructions of the person in charge

Personal protective measures

All people present at the terminal must wear the following protective clothing:

- Protective helmet in proximity of gantry cranes and where required by the procedures provided
- Clothes or waistcoats with cat's eye stripes
- Safety shoes (for people operating in the terminal)
- Protective gloves (for people operating in the terminal)

Behaviour rules

Terminal entrance area

- Check in at the counter with the necessary documentation
- Pay attention to the movement of pedestrians, motorcars and lorries
- Keep the speed of vehicles within the limit of 20 km/h or according to existing indications
- During the crossing on foot of the terminal entrance and exit areas, pay maximum attention to the movement of the vehicles and signal your presence both with optical means (lamps, refracting bodies) and sound (voice)
- Reduce noise to a minimum, in particular the use of the horn

Loading and unloading area

- Follow the instructions given by the operating staff
- Keep the speed of vehicles within the limit of 20 km/h or according to existing indications
- Pay attention to suspended loads
- Pay attention to any possible obstacles and container protrusions
- Pay attention to the train shunting
- Pay attention to the transit of motor vehicles
- Pay attention to the crane operation
- Observe the prescriptions of the warning signs installed on the terminal.
- In case of standstill, turn the engine off

Prohibitions

DO NOT:

- enter the terminal without authorization
- smoke inside the terminal
- use open flames or any equipment which could originate a source of heat
- stop under cranes with suspended loads
- walk in areas different from the loading and unloading areas (near the vehicle)
- cross the tracks while a train is moving
- get on the railway wagons if not authorized
- throw paper, plastic, bottles or any other material which could cause damage or be harmful to the environment
- handle dangerous goods or open vehicles/containers
- stop or transit at less than 1-meter distance from the crane track
- use a mobile phone whilst driving
- take pictures or film without the permission of the person in charge of the terminal
- throw or diffuse solid or liquid substances in the manholes, shafts or grids

Responsibility for accidents and damage

- Follow the instructions given by the operating staff
- Keep the speed of vehicles within the limit of 20 km/h or according to existing indications
- Make sure of the total absence of railway activities before crossing the track
- During the handling of the trains, stay at a minimum distance of 2 m from the tracks and wait for instructions of the authorized operating staff
- Pay attention to the crane operation
- Notify your presence to the operating staff vocally or with signal lights
- Stop the vehicle in proximity of the cranes and wait for the instructions of the operating staff
- During the handling phases (loading and unloading) keep the vehicles stationary by applying locking brakes, and wait for the authorisation to move of the operating staff
- The vehicles in the terminal must be in perfect technical conditions, in conformity with the rules regarding the traffic and transport regulations
- Uncouple the containers only when unloading (under the crane)
- Fasten the containers at the chassis only when the crane operations were finished

Prohibitions

Our terminals are controlled by video surveillance systems.

The road circulation and the speed of the vehicles are subject to controls.

Contact

- **Steve Lafranchi**
  Terminal Manager Basel Wolf
  Tel. +41 58 8558739
  slafranchi@hupac.com

- **Fabio Contrafatto**
  Risk and Safety Group Coordinator
  Tel. +41 58 8558070
  fcontrafatto@hupac.com